
Solvay steigert HDS-Produktion um 30 %

Solvay wird rd. 75 Mio. EUR in den Bau eines neuen Produktionswerks für leicht dispergierbare Kieselsäure (Highly Dispersible Silica – HDS) mit einer Kapazität von 85 000 jato in Wloclawek, Polen, investieren.

Der Standort befindet sich in einer ausgewiesenen Sonderwirtschaftszone und gehört zum Industriestandort von **Anwil**, einem Tochterunternehmen des polnischen Mineralöl- und Energiekonzerns **PKN Orlen**. Die Fertigstellung ist für das dritte Quartal 2014 geplant.

Neben anderen HDS-Produkten wird das neue Werk **Zeosil Premium** HDS produzieren, das zur Herstellung von energieeffizienten Reifen verwendet wird und laut **Solvay** den Kraftstoffverbrauch um bis zu 7 % senken kann. Nach Angaben des Unternehmens sei durch die neuen Vorschriften für Reifenlabel die Verwendung von Zeosil Premium um das Vierfache gestiegen und man erwarte, dass sich dieses Wachstum in den nächsten Jahren fortsetze.

Darüber hinaus soll die Kapazität des Standorts in Qingdao, China, ausgebaut werden, der im Jahr 2010 eröffnet wurde. Die Arbeiten dafür haben bereits begonnen und sollen bis Ende 2013 fertig gestellt sein. Die zukünftige Kapazität des Standorts wird sich auf 112 000 jato belaufen.

Mit diesen beiden Investitionen steigert das Unternehmen seine weltweite HDS-Produktion um rund 30 %. Nach Abschluss dieser Projekte wird Solvay rund 500 000 jato HDS produzieren können.

Adresse:

<http://www.gupta-verlag.com/allgemein/nachrichten/wirtschaft/12609/solvay-steigert-hds-produktion-um-30->